

JAZZCLUBLEIPZIG  
JAZZKALENDER  
#31MAI2022JAZZ  
U2022JAZZKALE  
DANDEREMUSIK



MUSIKZEIT GROUP50:50 IN CONCERT  
FR 6.MAI / SCHAUBÜHNE LINDENFELS  
[WWW.JAZZCLUB-LEIPZIG.DE](http://WWW.JAZZCLUB-LEIPZIG.DE)

NOCH BIS 15. MAI  
MIT ANPACKEN!

# WAHRE HELDEN PACKEN'S AN.

Mit Ur-Krostitzer Leipziger Naturprojekte fördern!



Weitere Informationen findet ihr  
auf [www.ur-krostitzer.de/anpacken](http://www.ur-krostitzer.de/anpacken)

**BIER**  
BEWUSST  
GENIEßEN.  
Die Deutschen trinken.



## LET'S TALK ABOUT JAZZ... UND WEITE FELDER.

**Uns hat's erwischt. Und nein, es ist nicht der flattrige Rausch einer Frühlingsverliebtheit. Schließlich ist das hier eine seriöse Broschüre und kein schlüpfriges Schundheftchen. Corona hält Teile des Teams in enger Umarmung. Doch ist dies auch nicht die Apothekenumschau. Es liegt ja nicht einmal Traubenzucker bei. Deswegen lassen wir euch mit unseren Zipperlein zufrieden. Denn wer gerade herausgefunden hat, dass Beinmaß, Fensterbrettlänge und Sonneneinfall ein ideales Verhältnis für gemütlichen Sitz und Blick in einen kleinen Weltausschnitt eingehen, kann auch sehr gut ein (letztes) Jazzkalender-Editorial schreiben!**

Moment. Moment. Moment! Ein letztes? Natürlich nicht! Der Jazzkalender ist seine eigene kleine Erfolgsgeschichte und hier geht natürlich alles weiter seinen gewohnten Gang. Nach neunzehn Ausgaben wechselt lediglich die Redaktionsleitung und auch die Editorials werden zukünftig aus anderer Feder stammen. Kurzer Einschub, um nicht von sich selbst in der dritten Person zu schreiben: Ich (Esther) verabschiede mich Ende April vom Jazzclub Leipzig und ziehe nach Köln. Gar nicht so einfach, sag ich euch. Denn der Verein ist mir sehr ans Herz gewachsen und die allmonatlichen Jazzkalender-Eskapaden sind stets ziemlich vergnüglich für mich gewesen. Viele von euch und insbesondere meine großartigen Jazzclub-Kolleg\*innen werde ich vermissen. Danke für was offene Aufnahmen in den Verein und die gemeinsame Zeit! Punkt und zurück zum Jazz. Der ist bekanntermaßen ein

weites Feld und im Mai in Leipzig lassen sich viele seiner Spielarten entdecken! Wir holen uns nämlich zurück, was lange geplant gewesen war, verschoben werden musste und bislang weder eine digitale noch tatsächliche Bühne im Rahmen der MusikZeit finden konnte: Wir freuen uns auf drei MusikZeit-Konzerthöhepunkte! Bitte beachtet, dass ihr für diese Konzerte ein Kombi-Ticket erwerben könnt. Mit Billy Hart und Pat Metheny sind diesen Monat auch gleich noch zwei Musiklegenden in der Stadt. KidsJazz L.E. legt das Fundament für die Zukunft, das Women in Jazz Festival fördert explizit Musikerinnen und drüben in Berlin findet das hippe, frisch zum Festival des Jahres gekürte XJAZZ! statt. Einiges zu erleben. Deswegen: Stöbert in Tipps und Terminen und geht vor allem aus und erlebt Musik live!

Wir sehen uns dort!  
Euer Jazzclub-Team



## MUSIKZEIT **GOLDINGS/BERNSTEIN/ STEWART »PERPETUAL PENDULUM«** MI 4.MAI 20.30 UHR UT CONNEWITZ



Ursprünglich geplant für die MusikZeit 2020 »Alle Register – Die Orgel im Jazz« kommt das US-amerikanische Trio im Frühling 2022 endlich nach Leipzig. Aretha Franklins soulige Version von »Bridge Over Troubled Water« mit Billy Brestons Begleitung an der Hammondorgel pflanzten in Larry Goldings die Idee, selbst einmal derjenige sein zu wollen, „der auf diese seelenvolle, bluesige, absolut geschmackvolle Art und Weise hinter jemanden orchestriert.“ Ursprünglich Jazzpianist, nahm die Hammondorgel erst nach und nach beträchtlichem Raum in Gol-

dings musikalischem Schaffen ein. Maceo Parker oder auch John Scofield begleite er als Organist. Sein Orgeltrio mit Peter Bernstein und Bill Stewart bezeichnete die New York Times bereits als „das beste Orgeltrio des letzten Jahrzehnts“. Beeinflusst von Bop und Soul-Jazz tüfteln die Drei immer weiter an ihrem eigenen musikalischen Universum. Erfreulicherweise ist das Trio anlässlich seines 30-jährigen Bestehens sogar mit neuem Album unterwegs. Wir freuen uns darauf »Perpetual Pendulum« im UT Connewitz live zu erleben.

VVK 17/12€ zzgl. Gebühr, AK 22/17€

## XJAZZ! FESTIVAL 4.–8.MAI BERLIN

Vom 4. bis 8. Mai geht das XJAZZ! Festival in Berlin-Kreuzberg in sein 9. Jahr. Geplant sind über 70 Konzerte von Newcomer\*innen bis hin zu altbekannten Gesichtern. Genre Grenzen werden übertreten, mit Klischees wird gebrochen. 2014 gründete sich die XJAZZ! GmbH zur Organisation eines Jazz-Festivals mit dem Anspruch eine Lücke zu füllen, die bis dato selbst in der Szenestadt Berlin weit offen klaffte. Nicht elitär, nicht nur kommerziell, es geht um Musik – Punkt. So heißt es in einem Video der Crew, in dem Ulla C. Binder, Sebastian Studnitzky, Daniel Best und Florian Burger sich an den Start des Projekts er-

innern. Nun ist es wieder so weit und neben Headlinern wie Avishai Cohen, José James und Theo Croker finden sich sowohl aufstrebende Künstler\*innen wie Emma-Jean Thackray und Salomea als auch deutsche Jazz-Urgesteine wie die Markus Stockhausen Group. Das verspricht zum wiederholten Male alles andere als trocken zu werden. Neben Jazz stehen Ausflüge in elektronische, Pop-, und klassische Musik an der Tagesordnung. In Venues, die sonst wohl eher der „Feierkultur“ dienen, ist das XJAZZ! für Liebhaber\*innen sowohl des älteren als auch des zeitgenössischen Jazz' ein Muss.

TIM METTKE

# MUSIKZEIT GROUP50:50 IN CONCERT

## »COLLAB STORIES« FR 6.MAI 20.30 UHR

### SCHAUBÜHNE LINDENFELS



Auf der Bühne sind mit dem Schweizer Sänger Elia Rediger, dem kongolesischen Gitarristen Kojack Kossakamvew, und der Bratschistin Ruth Kemna aus Italien drei weit gereiste Mitglieder des Musik- und Theaterkollektivs GROUP50:50 live zu erleben. Seit Jahren arbeiten sie eng zusammen und entwickeln fortlaufend neue Räume des Austauschs zu musikalischen, historischen, ökonomischen Themen. Hier dient Jazz als Ort energetischen Aufeinandertreffens zwischen Improvisation, Kunstlied, Kongo-Rumba, zeitgenössischer Musik und Erzählung. Die Musiker\*innen präsentieren Musik zu uralten Ahnengeschichten. Utopien zwischen Ekstase und postkolonialer Restitutionsdebatte. Es entsteht ein intensiver multimedialer Konzertabend im Spannungsfeld zwischen Afrika und Europa. Dem was war und al-

lem, was noch kommt. Der Abend verheißt Grenzziehungen zwischen Physischem und Geistigem, zwischen Leben und Tod. Wir geraten in einen mitreißenden musikalischen Strudel und erfahren Denkanstöße zur aktuellen Weltlage; – das globale Scheitern wie auch die Zusammenarbeit werden thematisiert. Mit Musik aus Werken, die über die letzten Jahre auf Bühnen in Afrika und Europa aufgeführt wurden (u.a. Hercule de Lubumbashi) und neue Kompositionen betreffend die Zukunft des Wechselverhältnisses Kinshasa und Leipzig. Mit Beiträgen von Christiana Tabaro und Huguette Tolinga, Willy Ilumbo, sowie weiteren Gästen vor Ort. Das Konzert ist mitunter dem im Frühjahr 2021 verstorbenen Gründungsmitglied des Kollektivs Dorine Mokha gewidmet.

VVK 14/10€ zzgl. Gebühr, AK 18/14€

**6.- 8.  
Mai 2022**

**KIDS JAZZ L.E.**

**12.  
Internationales  
KinderJazzFestival  
Leipzig**

**Konzerte:  
Fr 6. Mai, 19 Uhr  
Theaterhaus Schille  
Sa 7. Mai, 17 Uhr  
So 8. Mai, 14 Uhr  
Ring-Café  
€8 / €4 ermäßigt  
Tickets vor Ort**

Weitere Informationen unter » [www.kidsjazz.de](http://www.kidsjazz.de) » Kidsjazz L.E.e.V.

## 17. FESTIVAL WOMEN IN JAZZ »NEW JAZZ NOW« 29.APR–15.MAI HALLE (SAALE)/DESSAU/MAGDEBURG/SAALEKREIS

Kreative FrauenPower im halle-schen Jazzfrühling! Europaweit beispielhaft ist die Magie des weiblich geprägten Jazz erlebbar. Mit eigenständigem Festivalspirit stehen Tradition und innovativer Aufbruch diesmal besonders ins Blickfeld genommenen jüngerer Musikerinnen im Einklang. Ohnehin ist Jazz eine erneuerungsorientiert immer jungbleibende Musizierform, offen fürs Reflektieren anderer Stilrichtungen und Kulturen. Nicht nur im Preisträgerkonzert der beflügelten klassisch geschulten Johanna Summer wird der Geist des pandemisch bedingt virtuellen Wettbewerbs »Next Generation« der letzten beiden Jahre aufgegriffen. Bereits zuvor zeigt Leipzigs Olga Reznichenko wie Piano zwischen piano und forte neutönend klingen kann. Die 2021-Siegerin Fiona Grond aus der Schweiz verzaubert mit gitarren- und saxofon-begleitetem Gesang.

Zu den großen Namen gehören die dänische Sängerin Cæcilie Norby im Duo mit einem der führenden europäischen Kontrabassisten Lars Danielsson. Barbara Dennerlein greift hemmungslos in die Tasten ihres Hammond B3. Konzertabende in der Händelhalle vereinen die nigerianisch-britische Saxofonistin Camilla George mit hypnotisierendem afrofuturistischen HipHop-Jazz und die kanadische Sängerin an der Clarion-Trompete Bria Skonberg sowie die tief in Jazz, Soul und R&B verwurzelte Sängerin und Flötistin Melanie Charles aus Brooklyn, die skandinavisch tönende singende Pianistin Anna Gréta und nicht zuletzt Monika Herzigs Soupergroup SHERoes. Weitere Konzerte und ein vielseitiges Rahmenprogramm mit Workshops, Jazzpicknick und Jazzgottesdienst weisen ein stimmiges Festival aus, das Anklang verdient! STEFFEN POHLE

## HANIA RANI

DI 17.MAI 20 UHR UT CONNEWITZ

Hania Rani ist seit Jahren eine bekannte Größe in der Neo-Klassik. Seit 2019 steht sie nun auch mit ihrem Soloprojekt auf der Bühne – und ist im Mai zu Besuch im UT Connewitz. „Ich bin stetig auf der Suche nach neuen Wegen mich auszudrücken“, sagt die polnische Komponistin, Pianistin und Sängerin über sich selbst. Es scheint ihr auch konstant zu gelingen. Ob mit der Cellistin Dobrawa Czocher oder im Duo-Projekt Teskno mit der Sängerin Joanna Longić. Ob Filmscores oder Theatermusik. Hanna Rani sucht – und findet permanent neue Ausdrucksweisen in ihrer Musik, sowohl stilistisch als auch thematisch. 2019 erschien ihr

erstes Soloalbum »Esja«, direkt gefolgt von »Home« 2020. Ihre Musik ist eine persönliche Verhandlung zwischen Aufbruch und Ankunft. Stetig im Fluss treiben die Piano-Themen weiter, greifen sich wieder auf, verlieren sich in Neuem. Auch wenn man beim Hören in einen Zustand der Hypnose verfallen kann, sind die Kompositionen nicht repetitiv, verfallen sie an keiner Stelle der kompositorischen Willkür. Manchmal ist es das beste auf die Prägnanz von YouTube-Kommentaren zu verweisen. So soll auch hier. Unter »Home« meint jemand: „It's a beautiful Album.“ Ja, finden wir auch. Und mehr ist vielleicht nicht zu sagen. TIM METTKE



# NEW JAZZ NOW

17. INTERNATIONALES JAZZFESTIVAL  
**WOMEN IN JAZZ**  
29. APRIL BIS 15. MAI 2022  
HALLE (SAALE), SAALEKREIS & MAGDEBURG

MIT SONA JOBARTEH, MELANIE CHARLES, CAECILIE NORBY, BRIA SKONBERG, CAMILLA GEORGE, FIONA GROND, GANNA GRYNIVA, JOHANNA SUMMER, JASMIN TABATABAI, PASCAL VON WROBLEWSKY, JUNIOR JAZZCHOR FREIBURG, OLGA REZNICHENKO, THE SWINGIN' HERMLINS, JASNA JOVICEVIC, SHEroes, ANNA GRÉTA, LILY DAHAB & BARBARA DENNERLEIN  
SPECIAL PROJECT: NEXT GENERATION WOMEN IN JAZZ

TICKETS UNTER:

[www.womeninjazz.de](http://www.womeninjazz.de)

SOWIE AN ALLEN BEKANNTEN VORVERKAUFSSTELLEN.



## DORN/ELGART/LUCACIU »DREIFINGER«

FR 20.MAI 20 UHR KUNSTRAUM ORTLOFF

Im Dunstkreis von Krautrock-Ikone Hans-Joachim Irmeler experimentierte Gitarrist Jonas Dorn bereits früh mit dem radikalen Bruch von Ton und Form. Seine für dieses Trio maßgeschneiderten Kompositionen setzten die Weltklasse eines Bill Elgart in Szene und lassen diese doch in ungewohntem Licht erscheinen. Hierzu bedient sich Jonas Dorn verschiedener Kompositionstechniken und kontrastiert streng serielle Konzepte mit treibendem Jazzpuls und freien

Formen, um dann wieder in melancholischer Harmonie von Pop oder pommerschen Weihnachtsliedern zu kollabieren. Zusätzlich wird das Spektrum auch auf der Soundebene durch LoFi-Noise und analoge Synthesizer erweitert. Hier kommen offene Kabel, Hallspiralen, Spielzeugpianos, präparierte Kassetten und Radios zum Einsatz. Das erste gemeinsame Album »Dreifinger« erscheint beim Leipziger Label Lakeland Records.

VVK 14/10€ zzgl. Gebühr, AK 18/14€

## PAT METHENY »SIDE-EYE«

FR 27.MAI 20 UHR HAUS AUENSEE

Wisst ihr, was einen Jazz-Weltstar ausmacht? Der folgende Versuch einer begrifflichen (teilweise augenzwinkernden) Eingrenzung sei unternommen: Ein Jazz-Weltstar sollte zwanzig Grammys gewonnen haben und jedes Jahr aufs Neue zweihundert ausgebuchte Konzerte spielen, die überall auf dem Globus verteilt stattfinden. Er sollte für seine professionelle Handhabung verschiedenster Stile bekannt sein und die Art und Weise, auf welche sein Instrument gedacht wird, für immer verändern. Selbstverständlich ist es für eine musikalische Größe dieser Kategorie angemessen, sich mit einem Ensemble der talentiertesten aufstrebenden Musiker\*innen zu umgeben, welche den Sound des traditionsreichen Jazz mit jugendlichem Spirit anreichern. All' dies und noch viel mehr verkörpert

der US-amerikanische Gitarrist Pat Metheny, der gerade durch Europa tourt und am 27. Mai einen Stopp in Leipzig einlegen wird. Begleitet wird er dabei von James Francies (keys, p) und Joe Dyson (dr). Wer sich das nicht entgehen lassen will, sollte auf stilistische Vielfalt, für die Metheny bekannt ist, vorbereitet sein. Das neue Programm mit dem Titel »Side-Eye« stellt eine dialogische Plattform dar, welche einen musikalischen Interaktionsprozess mit einer stetig wechselnden Formation junger Musiker\*innen untermauert. Dies und die Tatsache, dass Pat Metheny zum Ausdruck zu bringen pflegt, dass er den Anspruch habe, jeden Auftritt zu spielen, als handle es sich dabei um den letzten Gig, den er jemals zu spielen in der Lage sei, lassen auf einen spannenden Abend hoffen.

LASSE LOWAK

© ANTJE KRÜGER



© JASPAR GRAETSCH



© SIMON CHMEL



© GREGOR HOHENBERG / ACT

## MUSIKZEIT **BLACHE/DORNBUSCH/ KRAFT/SUMMER** »SCHUMANN DISRUPTED« DI 31.MAI 20.30 UHR UT CONNEWITZ

Das romantische Kunstlied des 19. Jahrhunderts bearbeitet Naturmotive anhand gesungener lyrischer Texte. Natur erscheint hier als Ort der Sehnsucht. Traum und Wirklichkeit winden sich ineinander und verschwimmen zu etwas Ununterscheidbarem. Die junge Pianistin Johanna Summer widmete sich mit ihrem ersten, 2020 erschienenen Solo-Album »Schumann Kaleidoskop« in einer improvisatorischen Annäherung dem musikalischen Material dieser Zeit. Für »Schumann disrupted«, einem der Festivalprojekte der MusikZeit, trifft sie auf die Sopranistin Vio-

la Blache und den Klarinettenisten Philipp Dornbusch. Niklas Kraft studierte u. a. Saxofon und Piano in Leipzig und komplettiert die Band. Verzaubert von der Bildhaftigkeit der Stücke Robert Schumanns durchdringen die vier seine musikalischen Vorlagen auf vielschichtige Art und Weise. Ihre unterschiedliche musikalische Herkunft und Prägung bilden die Grundlage für das gemeinsame Experimentieren: Romantische Passagen laden zum Schwelgen ein, gehen über in kraftvollen Groove und werden dreist neütönerisch gebrochen. VVK 17/12€ zzgl. Gebühr, AK 22/17€

## SO 1.5.

17.00 | PAULUSKIRCHE (HALLE/S.)

TIPP

**Barbara Dennerlein** · Autodidaktisch und mit nicht einmal zwei Jahren Unterricht hat die gebürtige Münchnerin ihr Instrument, die Hammond B3, erlernt, ist an und mit ihm gewachsen, sodass sich ihr die Frage einer Berufsabsicht schlicht nicht stellte. „Es war einfach so, das bin ich und das ist meine Musik“ · Women in Jazz (29.04.-15.05.)

20.00 | TÄUBCHENTHAL

**Franz Ferdinand »Hits To The Head«** · Seit 20 Jahren gemeinsam unterwegs! Im Rahmen der Jubiläumstour gibt es natürlich auch einen Stopp in Leipzig.

## DI 3.5.

19.30 | MORITZBASTEI, RATSTONNE

TIPP

**HMT Stage Night** mit Session-Opener **Emmanuel Walter Trio** · Konzert und Session in Kooperation von Jazzclub Leipzig und HMT Leipzig · Emmanuel Walter (p), Kevin Knödler (b), Valentin Steinle (dr) · Mind.  2€ Kulturbeitrag

19.30 | EMMAUSKIRCHE (BERLIN)

TIPP

**Rolf Kühn & Sternal & Studnitzky & Manz** · Die beiden Klarinetten Sebastian Manz und Rolf Kühn bringen ihre jeweiligen Duos gemeinsam auf die Bühne. Kühn spielt mit seinem Duo-Partner Sebastian Sternal, Sebastian Manz & Studnitzky spielen das mit dem OPUS-Klassik-Preis ausgezeichnete elektro-akustische Projekt »A Bernstein Story« · XJAZZ! 2022 (2.-8.5.)

## MI 4.5.

20.30 | UT CONNEWITZ

TIPP

**MUSIKZEIT** mit **Goldings/Bernstein/Stewart** · Larry Goldings (Hammond B3), Peter Bernstein (g) und Bill Stewart (dr) 

## DO 5.5.

19.30 | HORNS ERBEN

**horns[dʒæz]Session** · »Young Artists in Concert« heißt es immer Donnerstags im gemütlichen Horns Erben. Musiker\*innen der Leipziger (Jazz)szene präsentieren ihre Musik. Im Anschluss bis 22 Uhr Session · Eintritt frei

20.00 | UT CONNEWITZ

**Kovacs** · Sharon Kovacs aus den Niederlanden gilt als rätselhaftes Phänomen. Mit ihrer rauen Stimme erzählt sie düstere Geschichten und war mit diesen bereits im Vorprogramm von Robbie Williams zu erleben

20.00 | FESTSAAL KREUZBERG (BERLIN)

TIPP

**Emma-Jean Thackray »Yellow«** · Neues aus London mit Klang und Textur der 70er! Der WDR lobt das Debüt der Komponistin und Trompeterin als "kosmische Reise durch den modernen Jazz" · XJAZZ! 2022 (2.-8.5.)

22.45 | EMMAUSKIRCHE (BERLIN)

TIPP

**Timo Lassy Trio** · Die Kompositionen des finnischen Saxofonisten vereinen mitreißend Funk und Soul · Timo Lassy (ts), Ville Herrala (kb), Jaska Lukkarinen (dr) · XJAZZ! 2022 (2.-8.5.)

## FR 6.5.

20.30 | SCHAUBÜHNE LINDENFELS

TIPP

**MUSIKZEIT** mit **Group 50:50 in concert: »Collab stories«** · Elia Rediger (voc, keys), Ruth Kemna (vla), Kojack Kossakamve (g), Gäste (digital): Christiana Tabaro (voc), Wily Ilumbo (Likembe), Huguette Tolinga (perc) Gäste (live vor Ort): Max Kraft (tp), Antonia Hausmann (tb), Damian  Dalle Torre (sax, bcl)

19.00 | THEATERHAUS SCHILLE

**12. KidsJazz L.E. – Auftaktkonzert** Das internationale Jazzfestival für Kinder und Jugendliche findet endlich wieder statt! Inklusive Workshop-Programm (siehe Website) · Shekband, Karina Verich und Jazzcompany · KidsJazz L.E. (6.-8.5.)

19.30 | ORANIA (BERLIN)

TIPP

**Soko Steidle & Alexander von Schlippenbach** · "Sie spielen zusammen wie die Teufel und swingen wie Motherfucker", sagt Alexander von Schlippenbach über Soko Steidle · Rudi Mahall (bcl), Henrik Walsdorff (sax), Jan Roder (kb), Oliver Steidle (dr), Alexander von Schlippenbach (p) · XJAZZ! 2022 (2.-8.5.)

## SA 7.5.

16.00 | SI VINYL & KAFFEE

**Steffi Narr** und **H.C. BEHRENDTSEN** Wow! Was für ein Doppelkonzert am Nachmittag des Georg-Schwarz-Straßenfests. Gitarristin und Improvisationskünstlerin Steffi Narr ist schon der Wahnsinn und im Anschluss noch Christian Dähne (g), Konni Behrendt (b) und Hans Arnold (dr) von H.C. Behrendtsen, deren Debüt-Album diesen Herbst erscheinen wird. Wir sind seit der Leipziger Jazztage 2021 begeistert und gespannt auf mehr!

20.00 | FELSENKELLER

**Moka Efti Orchestra feat. Sevenja »Live 2022«** · »Zu Asche, zu Staub« aus der Serie Babylon Berlin – und noch viel mehr Ragtime, Hot-Jazz & Swing. Benannt ist das Orchester nach dem Berliner Tanzhaus und Café aus den 20/30er-Jahren

20.00 | MEDIENCAMPUS VILLA IDA

**Angelika Niescier & Alexander Hawkins** »Soul in Plain Sight« · „Intensiv, obsessiv und absolut krass“ beschreibt Niescier dieses Duo selbst. Triff es! Auf den Leipziger Jazztagen 2020 erstmals in dieser Konstellation zu Gast in Leipzig und nun endlich wieder · Angelika Niescier (sax), Alexander Hawkins (p) · Campus Jazz

19.30 | GOETHE-THEATER (BAD LAUCHSTÄDT) **TIPP**

**Two Jazz Duos in Concert** · Caecilia Norby & Lars Danielsson und im Anschluss Pascal von Wroblewski & Jürgen Heckel · Women in Jazz (29.4.-15.5.)

## MO 9.5.

20.00 | HAUS LEIPZIG

**Markus Kavka liest Depeche Mode** Kavka erzählt seine persönliche Geschichte mit seiner Lieblingsband

20.00 | KULTURHOF GOHLIS

**Bastian Stein Trio** »An Eel's Trip« · Mit den beiden Briten Phil Donkin und James Maddren realisiert der Kölner Trompeter eine ebenso offene wie präzise Ensemblemusik. Als Inspiration für das aktuelle Album diente die geheimnisvolle Reise der Aale · Bastian Stein (tp), Phil Donkin (kb), James Maddren (dr)

## DI 10.5.

19.30 | GEORGENKIRCHE (HALLE/S.)

**Fiona Grond** »Interspace« · Aus dem Wettbewerb Next Generation Women In Jazz 2021 ging Fiona Grond mit ihrem Projekt »Interspace« als Siegerin hervor und erhielt eine Einladung zum Konzert im Rahmen des 17. Festivals Women In Jazz · Fiona Grond (voc), Moritz Stahl (sax), Philipp Schiepek · Im Anschluss: **Ganna Gryniva** »Dyki Lys« · Ganna Gryniva (voc, comp), Musina Ebobissé (sax), Povel Widestrand (p), Tom Berkman (b), Mathias Ruppig (dr) · Women in Jazz (29.4.-15.5.)

19.30 | MORITZBASTEI, RATSTONNE

**TIPP**

**HMT Stage Night** mit Session-Opener **munterfel** · Konzert und Session in Kooperation von Jazzclub Leipzig und HMT Leipzig · Ida Wutzler (voc), Leo Zwiebel (b), Aline Patschke (dr), Laurenz Bogen (keys, talk box) ·  Mind. 2€ Kulturbeitrag

## MI 11.5.

18.30 | CAFÉ INO

**NO FURTHER NOISE** · Kleine, feine Konzertreihe des Leipziger Gitarristen und Komponisten Jonas Dorn mit wechselnden Gastmusiker\*innen

19.30 | GEORGENKIRCHE (HALLE/S.)

**TIPP**

**Johanna Summer** »Schumann Kaleidoskop« und **Olga Reznichenko Trio** »Sonnambule« · Doppelkonzert starker junger Pianistinnen. Erst präsentiert Olga Reznichenko mit Lorenz Heigenhuber (kb) und Max Stadtfeld (dr) die Musik ihres hörenswerten Debüts und im Anschluss spielt Johanna Summer ihr hochgelobtes Solo-Programm. Und nicht vergessen! Am 31.5. gibt es Johanna Summer im Rahmen der Live-Premiere von »Schumann disrupted« auf live in Leipzig zu erleben · Women in Jazz (29.4.-15.5.)

## FR 13.5.

19.30 | GEORG-FRIEDRICH-HÄNDEL-HALLE (HALLE)

**Bria Skonberg** (tp, voc) mit Mathis Picard (p), Devin Stark (b), Darrian Douglas (dr) · Women in Jazz (29.4.-15.5.)

20.00 | HORNS ERBEN

**Vincent Meissner Trio** »Bewegtes Feld« · "Ein spannendes Debüt und der Wille, neue Wege zu gehen", schreibt die Jazzthing über das 2021 erschienene Album des Trios aus Vincent Meissner (p), Henri Reichmann (dr) und Josef Zeimetz (b)

20.00 | THEATERHAUS SCHILLE

**Die Meierei** widmet sich der Musik des amerikanischen Kontrabassisten Edgar Meyer · Thomas Prokein (v), Georg Spieß (g), Jakob Petzl (kb) · LeipJAZZig-Konzert

## SA 14.5.

20.00 | HORNS ERBEN

**Moritz Fasbender** »Aspect Ratios Of An Atom« · Aphorismen, Drones und Unvollendetes. Hinter dem Pseudonym Moritz Fasbender verbirgt sich die facettenreiche Musikerin Friederike Bernhardt, die mit ihrem neuen Solo-Programm zurück zu ihren musikalischen Wurzeln kehrt, dem Klavier. Das zugehörige Album erscheint im Juni.

20.00 | UT CONNEWITZ

**Spielvereinigung Sued feat. Claudia Döffinger** »Monochrome« · Die in Graz lebende Pianistin Claudia Döffinger bringt erstmals ihr Big Band-Programm »Monochrome« live auf die Bühne

20.00 | HÄNDEL-HALLE (HALLE/S.)

**TIPP**

**Melanie Charles** »Y'all Don't (Really) Care About Black Women« · In Brooklyn geboren und aufgewachsen und durch ihre dynamische Auseinandersetzung mit Jazz, Soul und R&B einen Namen gemacht · Melanie Charles (voc, keys, flh), Cinque Ubangi Kemp (dr), Jonathan Michel (b), Rogerst Carles (sax) · Women in Jazz (29.4.-15.5.)

## SO 15.5.

19.00 | MUSEEN IM GRASSI

**Die Leipziger Notenspur wird 10!**  
»Schritt für Schritt Musik« · Live-musik und Tanz im Innenhof und in verschiedenen Räumen des Museums u.a. mit Uni-Big Band, Gamelan Orchester, Radiolux, Kinoorgel, Fachschaft Alte Musik der HMT Leipzig

19.30 | UT CONNEWITZ

**Midori Hirano + Xaver Hirsch** · Konzertabend für das Miteinander von klanglichen und visuellen Elementen! An vier 2022'er Sonntagen trifft im Saal des UT Connewitz experimentelle elektronische Musik auf Visual Art. Hirano und Hirsch machen den Anfang · TELESKOPradius #1

## MO 16.5.

20.00 | TÄUBCHENTHAL

**Kate Nash »Yesterday was forever«**  
Die Singer-Songwriterin aus Großbritannien endlich wieder live!

## DI 17.5.

19.30 | MORITZBASTEI, RATSTONNE

TIPP

**HMT Stage Night** mit Session-Opener **Lucaciu/Ribeiro/Müller** · Konzert und Session · Koop von Jazzclub Leipzig und HMT Leipzig · Simon Lucaciu (p), Tino Ribeiro (kb), Jonas Müller (dr) · Mind. 2€ Kulturbeitrag



20.00 | UT CONNEWITZ

TIPP

**Hania Rani »Spring Tour«**

## MI 18.5.

20.00 | UT CONNEWITZ

**»Our darkness« – Gruftis und Waver in der DDR** · Lesung mit Sascha Lange

## DO 19.5.

20.00 | WERK 2, HALLE A

**The KutiMangoes »Afrotropism«** · 6-köpfige Band aus Kopenhagen mit stimmungsgeladenem Afro-Jazz

## FR 20.5.

20.00 | KUNSTRAUM ORTLOFF

TIPP

**Dorn/Elgart/Lucaciu »Dreifinger«** · Robert Lucaciu (kb), Bill Elgart (dr), Jonas Dorn (g, comp)



20.00 | THEATERHAUS SCHILLE

**Violet Greens »Violet Swaggz The Swing«** · Von Swing über Bebop bis zu Modern Jazz: das Quintett um Sängerin Violet Greens möchte sich in keine musikalischen Schranken weisen lassen. Standards und Eigenkompositionen stehen auf dem Programm · Violet Greens (voc), Leo Bäche (p), Diego Wichert (g), Florian Müller (kb), Tim Remfrey (dr) · LeipJAZZig-Konzert

20.00 | KULTURHOF GOHLIS

**Kaiser's New World** · Mühelos! Eingängig! Funkig! · Frank Kaiser (g), Valentin Butt (acc), Lukas Growe (kb), Hans Otto (dr)

## SA 21.5.

20.00 | MEDIENCAMPUS VILLA IDA

**VEIN »Our Roots«** · Die aktuelle Veröffentlichung des international anerkannten Trios widmet sich der Suche nach den individuellen musikalischen Ursprüngen, reflektiert wie diese in die Kompositionsarbeit einfließen und sich schließlich in neuer Musik wiederfinden · Michael Arbenz (p), Thomas Lähns (kb), Florian Arbenz (dr) · Campus Jazz

## SO 22.5.

19.00 | KULTURNHALLE

**Viola d'Amore JETZT!** · Annegret Mayer-Lindberg präsentiert fünf neue Kompositionen für Viola d'amore solo von Farzia Fallah, Thierry Tidrow, Chengwen Chen, Jesse Broekman und ihr selbst. Im Anschluss **Webster/Punkt/Holub** · "Roher, gutturaler Free Jazz in der Tradition der alten Meister. Extrem lebendige, vitale und kommunikative Musik ohne Netz und doppelten Boden: Emotionen pur!" · Colin Webster (sax), Noah Punkt (kb) und Mark Holub (dr)

## DI 24.5.

19.30 | MORITZBASTEI, RATSTONNE

TIPP

**HMT Stage Night** mit Session-Opener **Moritz Land Quartett** · Konzert und Session in Kooperation von Jazzclub Leipzig und HMT Leipzig · Moritz Land (g), Henrik Baumgarten (sax), Hans Otto (dr), Andreas Pientka (b) · Mind. 2€ Kulturbeitrag



20.00 | NOCH BESSER LEBEN

**Public Display Of Affection** · "Kinky Jazz" fällt in der Selbstbeschreibung der öffentlich liebesbekundenden Band mit Vokuhila-Exzentrik. Da werden wir hellhörig! Bisschen poppig. Bisschen rockig. Jedenfalls entdeckenswert · auch am 24./25.5.

## FR 27.5.

20.00 | HAUS AUENSEE

TIPP

**Pat Metheny »Side-eye«** mit James Francies (p, keys), Joe Dyson (dr)

## SA 28.5.

19.00 | TÄUBCHENTHAL

**DOTA »Wir rufen Dich, Galaktika«**  
Die einstige "Kleingeldprinzessin" mit neuem Album. Deutschsprachiger, eigenwilliger Pop · Dota Kehr (voc), Alex Binder (b), Jan Rohrbach (g), Patrick Reising (keys), Janis Görlich (dr)

## SO 29.5.

18.00 | GEWANDHAUS (MENDELSSOHN-SAAL) **TIPP**

**Christophe Schweizer »STREAM«**  
**feat. Billy Hart** · Ohne jegliche Übertreibung: Eine Legende zu Gast in Leipzig! An mehr als 800 Einspielungen war der Drummer Billy Hart beteiligt, und zahllose davon gehören zu den wichtigsten der Jazzgeschichte: Alben mit Miles Davis, Wes Montgomery, Jimmy Smith, Stan Getz, Herbie Hancock, Charles Lloyd und vielen mehr. Vor 30 Jahren begegneten sich Schweizer und Hart erstmals. Vier Alben später gehen sie mit »STREAM« und anlässlich des 80. Geburtstags von Billy Hart wieder auf Tour · Christophe Schweizer (tb), Sebastian Gille (sax), Marko Churnchetz (p), Joris Teepe (b), Billy Hart (dr)

19.00 | QUARTERBACK IMMOBILIEN ARENA

**Elton John »Farewell Yellow Brick Road«** · Irgendwie schon immer dagewesene Popgröße und Rocketman "still standing" auf letzter (!) Tournee. Entsprechend gülden sind die Ticketpreise. Doch Sir John lässt uns sicher noch einmal abheben.

## MO 30.5.

20.00 | WERK 2, HALLE A

**Martin Sonneborn »Krawall und Satire«** · Damit ist schon alles gesagt und mehr sagt dann Sonneborn selbst

20.00 | KULTURHOF GOHLIS

**Perplexities on Mars** · Mit spezieller Besetzung ohne Harmonieinstrument erzeugt die Band durch hochenergetische und melodische Eigenkompositionen eine stilistisch tief in der Jazztradition verankerte, aber zugleich moderne und neue Musik · Stephan Deller (kb), Christopher Kunz (ts), Max Hirth (ts), Tom Friedrich (dr)

## DI 31.5.

20.30 | UT CONNEWITZ

**TIPP**

**MUSIKZEIT** mit **Blache/Dornbusch/Kraft/Summer »Schumann disrupted«** · Johanna Summer (p, Itg), Viola Blache (voc), Phillip Dornbusch (cl), Niklas Kraft (elec) **Z**

19.30 | MORITZBASTEI, RATSTONNE

**TIPP**

**HMT Stage Night** mit Session-Opener **Kohlhaas/Walter/Müller/Kleimann** · Konzert und Session in Kooperation von Jazzclub Leipzig und HMT Leipzig · Arthur Kohlhaas (sax), Emmanuel Walter (p), Jonas Müller (dr), Frederik Kleimann (kb) **Z**  
· Mind. 2€ Kulturbeitrag

**ALLE  
TERMINE  
ONLINE**

**QR-CODE SCANNEN UND  
LESEZEICHEN SETZEN.**



**AKTUELLE  
SPOTIFY  
PLAYLISTS**

**QR-CODE SCANNEN UND  
KOPFHÖRER AUFSETZEN.**



**IMPRESSUM** | AUFLAGE: 10.000 EXEMPLARE · HRSG.: JAZZCLUB LEIPZIG E.V., PF 100543, 04005 LEIPZIG · TELEFON: +49 (0) 341 980 63 83 · ANZEIGENLEITUNG/ REDAKTION: PRESSE@JAZZCLUB-LEIPZIG.DE · COVER/ RÜCKSEITE: GROUP50:50 © TOBIAS SCHÜTZE · GESTALTUNG: BUREAU.FM · ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN



**Neue Musik  
Leipzig**

*Haste Töne!*

**Musikschule für | Jazz | Rock | Pop |**

**0341 - 55 00 83 44**

**Eisenacher Straße 72 04155 Leipzig**

**[www.neue-musik-leipzig.de](http://www.neue-musik-leipzig.de)**



# MUSIKZEIT



4.5. **GOLDINGS/BERNSTEIN/STEWART**

6.5. **GROUP50:50 IN CONCERT »COLLAB STORIES«**

31.5. **BLACHE/DORNBUSCH/KRAFT/SUMMER**

TICKETS/INFOS [WWW.JAZZCLUB-LEIPZIG.DE](http://WWW.JAZZCLUB-LEIPZIG.DE)



**Stadt Leipzig**  
Kulturamt



**Stadt Leipzig**  
Referat Internationale  
Zusammenarbeit

**BMW  
GROUP**



Werk Leipzig

**Ur-Krostitzer**

FEINHERBES PILSNER

**L Leipziger**

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN. ES GELTEN DIE AGB DES VERANSTALTERS JAZZCLUB LEIPZIG E.V. GEFÖRDERT DURCH DIE KULTURSTIFTUNG DES FREISTAATES SACHSEN. MITFINANZIERT DURCH STEUERMITTEL AUF DER GRUNDLAGE DES VOM SÄCHSISCHEN LANDTAG BESCHLOSSENEN HAUSHALTES. FESTIVALMOTIV: STEFAN IBRAHIM

# Leipziger Herzensanliegen. Mit unserer Unterstützung.



Leipzig ist jede Unterstützung wert.  
Deshalb fördern wir Sport, Kultur und  
Bildung sowie Umwelt- und Sozialprojekte  
in unserer Stadt. Aus Liebe zu Leipzig.

Wir für hier: Ihre Leipziger Stadtwerke,  
Verkehrsbetriebe, Wasserwerke und  
Sportbäder. [www.L.de/engagement](http://www.L.de/engagement)

 Leipziger

# JAZZCLUB LEIPZIG

## JAZZCLUB LEIPZIG#

### CONZERTVORSCHAU

#### LIVE 2022 JAZZ



IMMER DIENSTAGS HMT  
STAGE NIGHT 19.30 UHR  
MORITZBASTEI

MO 6. JUN FLORIAN HÖFNER  
TRIO »DESERT BLOOM«  
20.30 UHR DIE NATO

FR 10. JUN JONAS TIMM  
MORBU 20.30 UHR  
DIE NATO

FR 24. JUN VICTOR  
GELLING'S T.P.C.M.  
20.30 UHR DIE NATO

FR 1. JUL HMT BIG BAND  
20.30 UHR DIE NATO

22–29 OKT LEIPZIGER  
JAZZTAGE 2022 »TALKIN  
'BOUT MY GENERATION«

VVK: CULTON.DE / 0341 14 16 18 ERMÄSSIGUNGSBERECHTIGT: SCHÜLER\*INNEN, AUSZUBILDENDE, STUDIERENDE, SCHWERBEHINDERTE, BED-/FSJ-/FÖJ-LEISTENDE, LEIPZIG-PASS-INHABER\*INNEN, AIG- II- EMPFÄNGER\*INNEN, JAZZCLUB-LEIPZIG-MITGLIEDER\*INNEN. MITFINANZIERT DURCH STEUERMITTEL AUF DER GRUNDLAGE DES VOM SÄCHSISCHEN LANDTAG BESCHLOSSENEN HAUSHALTES. ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN.

www.jazzclub-leipzig.de @jazzclub\_leipzig @leipziger.jazztage

